



An der Fakultät für Geowissenschaften, Geotechnik und Bergbau ist in der Arbeitsgruppe Geomathematik und Geoinformatik die Stelle eines

wissenschaftlichen Mitarbeiters (Postdoc) (m/w/d)
Ausschreibungskennziffer 116/2019

im Bereich der **mathematischen Analyse inverser Probleme der Geomagnetik** zu besetzen.

Vergütung: Entgeltgruppe 13 TV-L
Stellenumfang: 1,0 VZÄ (Der Arbeitsplatz kann auch als Teilzeitarbeitsplatz besetzt werden.)
Befristung: 30. April 2022

Wir sind eine mathematisch orientierte Arbeitsgruppe in einer starken geowissenschaftlichen Umgebung. Unsere Forschung beschäftigt sich mit der mathematischen Analyse verschiedener (häufig potentialtheoretisch orientierter) geowissenschaftlicher Fragestellungen und der Entwicklung zugehöriger numerischer Methoden. Die ausgeschriebene Stelle ist eingebettet in das Verbundprojekt SYSEXPL zusammen mit der Interstaatlichen Hochschule für Technik Buchs, Schweiz, und der CBM GmbH.

Das sind Ihre Aufgaben:

Sie forschen an Fragestellungen im Bereich inverser Probleme der Geomagnetik. Ein besonderes Augenmerk liegt auf inversen Magnetisierungsproblemen in sphärischen und nicht-sphärischen Geometrien. Dabei soll es um die mathematische Analyse des Problems und um die Entwicklung numerischer Lösungsstrategien gehen. Anwendungen finden sich etwa in der Quellseparation geomagnetischer Satellitendaten und der Rekonstruktion globaler und lokaler Erdkrustenmagnetisierungen.

Das erwarten wir von Ihnen:

Der Kandidat sollte eine abgeschlossene Promotion im Bereich Mathematik haben, ggfs. auch in (Geo)Physik mit einem starken mathematischen Hintergrund. Darüber hinaus wird Interesse an der interdisziplinären Zusammenarbeit zwischen Mathematik und Geophysik und der prototypischen Implementierung der zu entwickelnden Methoden erwartet.

Das können Sie von uns erwarten:

- arbeiten an einer familienfreundlichen Universität mit flexiblen Arbeitszeiten
- Vergütung nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder entsprechend den persönlichen Voraussetzungen
- attraktive Nebenleistungen, z. B. Vermögenswirksame Leistungen (VL), Betriebliche Altersvorsorge (VBL), Gesundheitsmanagement
- Einarbeitung durch langjährige Mitarbeiter; Weiterbildungsmöglichkeiten

Für weitere Informationen steht Prof. Dr. Christian Gerhards (E-Mail: christian.gerhards@geophysik.tu-freiberg.de, Tel.: +49 3731 39 2880, <https://tu-freiberg.de/en/fakult3/gy/mageo>) zur Verfügung.

Schwerbehinderte oder ihnen gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung, Leistung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Zur angemessenen Berücksichtigung bitten wir einen Nachweis über die Schwerbehinderung/Gleichstellung den Bewerbungsunterlagen beizufügen. Die TU Bergakademie Freiberg strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Lehre und Forschung an und ist daher insbesondere an Bewerbungen qualifizierter Frauen interessiert.

Schriftliche Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sowie unter **Angabe der Ausschreibungskennziffer 116/2019** sind bis zum **04.06.2019** (es gilt der Poststempel der ZPS der TU Bergakademie Freiberg) zu richten an:

TU Bergakademie Freiberg - Dezernat für Personalangelegenheiten - 09596 Freiberg

Ihre Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt, bitte reichen Sie nur Kopien ein. Vorstellungskosten werden nicht übernommen. Die TU Bergakademie Freiberg sucht darüber hinaus wiss. Personal unterschiedlicher Fachrichtungen. Informationen unter: <http://tu-freiberg.de/wirtschaft/karriere/stellenausschreibungen>